

Beste „Azubee“ ausgezeichnet

Wachtberg, 17.08.2015: Bereits zum dritten Mal zeichnete der D.I.B. in diesem Jahr den/die beste Gesellen/in „Tierwirt Fachrichtung Imkerei“ aus. Die Urkunde sowie eine Anerkennungsprämie in Höhe von 300,- € erhält der Prüfungskandidat mit dem bestem Abschluss des Jahrganges und dessen Ausbildungsbetrieb.

Diese konnten am 13. August in Celle an Marie Heppner aus der Imkerei Curic in Witzenhausen (Hessen) übergeben werden, die ihre Imker-Ausbildung mit der Endnote 1,75 abschloss.

Damit belegte Platz 1 zum dritten Mal eine Frau, allerdings dicht gefolgt von einem Mann.

Marie Heppner freute sich sehr über die Auszeichnung und sagte in einem kurzen Interview: „Die Idee, mit der Imkerei anzufangen, kam bei mir vor etwa fünf Jahren, als ich eine Streuobstwiese mit einem verfallenen Bienenhaus übernahm. Im Winter 2011 folgte ein Anfängerkurs zur Bienenhaltung gemeinsam mit meinem Mann an der Kasseler Volkshochschule. Im Frühjahr danach stellten wir bereits unsere ersten vier Bienenvölker auf der Wiese auf. Ich hatte schon länger den Wunsch, in der Natur zu arbeiten. Nach einer Betriebsvorstellung von Bioland-Imker Ivan Curic beim Imkerverein Kassel, reifte langsam der Gedanke heran, meinen bisherigen Beruf als Druckerin aufzugeben. So bewarb ich mich bei ihm um einen Ausbildungsplatz. Schon während der ersten Wochen wurde mir immer deutlicher, dass dies genau der richtige Beruf für mich ist: Abwechslungsreiche körperliche Arbeiten im Wechsel der Jahreszeiten, Sorgfalt im Umgang mit Tieren und Technik, nicht zuletzt auch die Arbeit in einem netten Team. Ich habe meine Entscheidung nie bereut und werde nach der Ausbildung weiter in der Imkerei Curic arbeiten. Meine eigene kleine Imkerei ist mittlerweile auf gut 20 Völker angewachsen, die ich an verschiedenen Plätzen im Kasseler Stadtgebiet aufgestellt habe.“

